

Frühjahrstagung der Deutschen Geologischen Gesellschaft

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure**

Band (Jahr): **24 (1957-1958)**

Heft 66

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-189007>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frühjahrstagung der Deutschen Geologischen Gesellschaft

München, 28. Mai bis 2. Juni 1957.

Diese Tagung stand unter dem Thema: «Erdöl und Erdgas im Molassebecken». Ausser den am 30. und 31. Mai stattfindenden Vorträgen wurden Exkursionen ins Gebiet der ostbayerischen ungefalteten und gefalteten Molasse ausgeführt und die Erdöl- und Erdgasfelder Ampfing und Isen besucht.

Das Vortragsprogramm lautete:

- H. M. Schuppli*, Zürich: Zur Geologie und den Erdölmöglichkeiten des Schweizer Molassebeckens.
- K. Lemcke*, München: Geologische Ergebnisse der Erdölexploration im westlichen deutschen Molassebecken.
- O. Heermann*, Celle: Erdöl und Erdgas im Ostbayerischen Molassebecken.
- S. Prey*, Wien: Tertiär im Nordteil der Alpen und im Alpenvorland Oesterreichs.
- F. Oschmann*, München: Stratigraphie, Paläogeographie und Fazies in der ostbayerischen Molasse und deren oberkretazischem Untergrund.
- H. Füchtbauer*, Hannover: Sedimentpetrographische Untersuchungen in der deutschen und schweizerischen präburdigalen Molasse.
- K. Götzinger*, Wien: Versuche einer petrographischen Deutung von markanten Reflexionspiegeln auf Grund von Schlumberger-Messungen und Bohrfortschrittskurven in der Bekenmolasse.
- A. Bentz*, Hannover: Fragen der Erdölförderung und Versorgung.
- H. Hagn*, München: Beziehungen zwischen subalpiner Molasse und angrenzendem Helvetikum.
- F. Bettenstaedt*, Hannover: Mikropaläontologische Untersuchungen in den Bayerischen und Vorarlberger Alpen.
- U. Rein*, Krefeld: Pollenanalytische Untersuchungen zur Stratigraphie der Molasse.
- R. Wagner*, Memmingen: Untere Meeresmolasse aus Bohrungen längs der Iller.
- S. Schiemenz*, München: Die Ursachen der Repetitionsschichtung in der Molasse.
- G. Clasen*, Hannover: Reflexionsseismische Ergebnisse im Bereich der gefalteten Molasse.
- H. John*, Hannover: Die Gliederung der deutschen Alpenvorlandmolasse mit Hilfe seismischer Geschwindigkeiten.

Die Vorträge werden in der «*Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft*, Band 109, Teil 2/3» veröffentlicht. Dieses Doppelheft wird voraussichtlich Ende 1957/Anfang 1958 erscheinen.